

Horst Feige
Rheindorfer Straße 72
53332 Bornheim

10.02.2012

An den
Bürgermeister der Stadt Bornheim
Fachbereich 2
Rathausstraße 2 (FAX 02222/945-126)
53332 Bornheim

Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung 2012 und 2013

Sehr geehrter Herr Henseler,

etwaige vorgesehene Haushaltsmittel für die Erstellung neuer Wege im Rahmen der Planung des Grünen C / Regionale 2010 z.B. die Wegeverbindung zwischen Roisdorf über Hersel nach Buschdorf (u.a. Projekt Grünes C 5000173) sollten entweder

- a) ersatzlos gestrichen werden und als Einsparpotential des Nothaushaltes dienen
- b) oder in andere Projekte des „Grünen C“ investiert werden.

Begründung:

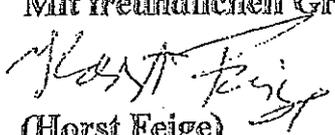
Neue Wegeabschnitte im Rahmen des genannten Grünzuges sollten vermieden werden, denn die Nutzung von vorhandenen Wegen ist das Ziel des Grünen C! Dies ist auch in Bornheim möglich, da mehrere Alternativtrassen vorhanden und bereits im Anfangsstadium der Projektplanung als mögliche Alternativen aufgeführt wurden. Außerdem fallen zukünftig notwendige Unterhaltungsaufwendungen nicht an – die leider nicht erwähnt wurden.

Sollten die so freigesetzten Sparpotentiale für den Nothaushalt nicht benötigt werden, dann könnten diese in andere Projekte des Grünen C fließen.

Hier wären zu nennen:

- Blüh-, Brachfelder
- eine Erweiterung der Blühstreifen
- ein/e Aussichtshochstand oder Plattform am „NSG Herseler See“
- Optimierung vorhandener Wegetrassen

Mit freundlichen Grüßen


(Horst Feige)